



GAARDENER PROJEKT MIT THEORIE & PRAXIS

Die Future Friends engagieren sich aktiv gegen Umweltverschmutzung

Die Future Friends sind eine Projektgruppe des AWO Bürgerzentrums Röcherei, die 2017 gegründet wurde. Zu Beginn noch unter dem Namen Öko Scouts bekannt, hatte es sich die Gruppe schon damals zum Ziel gesetzt, den Stadtteil Gaarden von Müll zu befreien.

Die Teilnehmenden sind Besucher*innen des offenen Kinder- und Jugendtreffs KICK im Alter von 6 bis 27 Jahren. Alle vereint die Überzeugung, dass sie durch eigenes Handeln (wie z. B. das Müllsammeln) Vorbilder für ihre Gaardener Mitbürger*innen sein können. Ihre Motivation ist die Hoffnung, durch Eigeninitiative in ihrem Stadtteil etwas verändern zu können. Sie möchten, laut Beobachtung und eigenem Empfinden, nicht mehr im schmutzigsten Stadtteil Kiels leben.

Basierend auf Umweltbildung verfolgt dieses Müllsammelprojekt das Ziel, nicht nur die Straßen und Grünflächen sauber zu halten, sondern ebenso ein Um(welt)denken bei den Kindern und Jugendlichen zu fördern. Unterstützt wird das Projekt seit seinem Start vom Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK). Wenn die Future Friends unterwegs sind, erkennt man sie an den Greifzangen, Warnwesten und Mülltüten in Orange.

Das Projekt findet freitags von 16:00–18:00 Uhr statt. Während dieser Zeit sammeln die Future Friends Müll in Gaarden oder tauschen sich über unterschiedlichste umweltspezifische Themen aus. In den Schulferien und bei besonderen Events/Festaktivitäten (wie z. B. der Kieler Woche) weitet sich das Projekt auf den Raum Kiel aus. Dann gehören z. B. Aktionen wie das Müllsammeln an den Stränden der Kieler Förde zu den Aktivitäten der Future Friends.

Auch in diesem Sommer waren die Projektteilnehmenden extrem fleißig und haben die Strände in Laboe, Strande und Falkenstein vom Müll befreit. Und nicht nur das! Nach dem gemeinsamen Müllsammeln haben die Kinder und Jugendlichen vor Ort gefundene Steine bemalt und dort platziert, wo einst Müll lag. Die witzigen Botschaften und lustigen Bilder auf den Steinen sollen die Menschen erfreuen und gleichzeitig dazu auffordern, ihren Müll nicht in der Natur zu lassen. Die Future Friends setzen damit ein Zeichen und zeigen, wie man es besser machen kann. Kunst statt Müll ist hier das Motto!

/// Tina Sibenik
AWO Bürgerzentrum Röcherei



BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS!

Gemeinschaftliches Weihnachten in Gaarden während der Pandemie



Seit vielen Jahren bewirten Ehrenamtliche der AWO Kiel bis zu 300 alleinlebende, bedürftige Menschen im Stadtteil Gaarden. Jedes Jahr trifft man sich um 17.00 Uhr um Kaffee zu trinken, Weihnachtslieder zu hören und ein gemeinsames Abendessen einzunehmen.

Leider ist dies alles im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich. Trotzdem sollen die Menschen, die am Heilig Abend allein wären, am 24. Dezember ab 15.00 Uhr von der AWO eine Tüte voll Essen auf dem Räumerei-Gelände bekommen. Jeder Mensch, der zu uns kommt, soll etwas zu Essen, eine Kleinigkeit zu naschen und ein gespendetes Paket erhalten.

Für diese Aktion im Sinne der Gemeinschaft suchen wir auf diesem Wege Ehrenamtliche, die am Heilig Abend die Essensausgabe unterstützen oder sich mit einem gespendeten Päckchen daran beteiligen wollen.

Weitere Informationen gibt es bei Kathrin Weighardt, Tel.: 0431 7757035.

